

Gemeinsam gegen Diabetes

Vor jedem Essen mit Kohlenhydraten muss sich Johanna spritzen. Für die 15-Jährige ist das mittlerweile völlig normal und gehört zu ihrem Alltag einfach dazu. Denn ihr Körper kann das Hormon Insulin nicht produzieren, das den Zucker im Blut abbaut.

Amberg. Johanna hat im Alter von zwölf Jahren Diabetes Typ 1 diagnostiziert bekommen. Laut Schätzungen der Deutschen Diabetesgesellschaft leben etwa 300 000 Menschen mit dieser Erkrankung in Deutschland. Vor allem für Kinder und deren Fami-

Den betroffenen Familien tut es gut zu wissen, dass sie mit ihrem Schicksal nicht alleine sind.

Rainer Sandner, Flika-Vorsitzender

lien ist ein Leben nach der Diagnose Diabetes nicht immer einfach zu bewältigen. Hier setzt ein neues Projekt von Flika, dem Förderverein Klinik für Kinder und Jugendliche am Klinikum St. Marien, an: „FLIDIabs“, ein Gruppentreff für Familien von Kin-



AZ, 9.12.2014

Wenn es nur der kleine Piecks in die Fingerkuppe wäre! Die Diagnose Diabetes stellt das Leben der Betroffenen meistens auf den Kopf. Der Verein Flika gründet nun eine Gruppe zum Erfahrungsaustausch für Kinder und Jugendliche. Bild: hzf

dern mit Diabetes Typ 1. Unterstützung bekommen die Teilnehmer des Treffs von einem Team aus Kinderärzten, Diabetes- und Ernährungsberatern, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegern.

Flika übernimmt Kosten

„Den betroffenen Familien tut es gut zu wissen, dass sie mit ihrem Schicksal nicht alleine sind“, erklärt Flika-Vorsitzender Rainer Sandner. „Wir wollen Hilfestellung und Antworten

auf all die Fragen geben, die im Alltag auftauchen“, ergänzt Barbara Sporer, Diabetesberaterin am Klinikum. Außerdem bietet der Gruppentreff allen Betroffenen die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch. „Wir helfen den Familien beispielsweise auch bei der Eingliederung der Kinder in Hort, Kindergarten oder Schule“, schildert Dr. Siegrid Heimerling, Kinderärztin und Diabetologin die Ziele der Gruppe. Betroffene Kinder und Jugendliche und deren Familien sind eingeladen, mitzumachen. Die Gruppe trifft

sich einmal im Vierteljahr, jeden ersten Mittwoch um 18 Uhr im Konferenzraum des Klinikums im 1. Stock. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Kosten übernimmt Flika.

Die Eröffnungsveranstaltung ist für Samstag, 10. Januar 2015, im Jugendzentrum Klärwerk geplant. Alle Interessierten sind von 14 bis 16 Uhr eingeladen. Weitere Informationen zum Projekt „FLIDIabs“ gibt es unter Telefon 0 96 21/38 12 02 und unter www.flika.de.